



Bei der Feier zum 75-jährigen Bestehen des AMC im ADAC wurden Christian Panczak, Sebastian Schneider (v.), Stephan Brosterhaus, Lars Kortstiege, Daniel Schwanck, Markus Bürger, Dirk Schmidt und Gerd Flentje (h.) für ihre Erfolge ausgezeichnet. Foto: Walter Behr

75 Jahre sicher am Steuer

Auto- und Motorsport: Der Lippe-Slalom ist eines der Markenzeichen

LÜNEN • Der Automobil- und Motorsportclub 1927 Lünen (AMC) im ADAC feierte sein 75-jähriges Bestehen.

Der Verein wurde 1927 (u. a.) von Gustav Wilberg und Karl Beule gegründet als Motor- und Herren-Fahrerclub Lünen im ADAC. Vereinszweck ist gegenseitige Hilfe und Unterstützung der „Motorfahrer“ sowie Geselligkeit und Betreiben von Motorsport. 1954 fusionierte der Verein mit dem Motorsportclub Groß-Lünen. Der AMC Lünen zählt zu den ältesten ADAC-Ortsclubs im Bereich des ADAC Westfalen, hat 60 Mitglieder.

Der AMC Lünen war Ausrichter von Orientierungsfahrten (Rallyes) rund um Lünen,

Fahrerlehrgängen auf der ehemaligen Formel 1-Rennstrecke im belgischen Zolder (als Instruktor fungierte auch das ehemalige Clubmitglied, der Profirennfahrer Klaus Niedzwiedz), Benzin-Verbrauchsfahrten, bei denen es auf die Verbrauchsoptimierung ankam, Geschicklichkeits-Turniere und Automobil-Slaloms. Der ADAC-Lippe-Slalom wurde in diesem Jahr zum 39. Mal ausgerichtet.

Höhepunkt war ein Lauf zur Deutschen Slalom-Meisterschaft 1983 auf den Westfalia-Parkplätzen in Lünen mit 105 Teilnehmern. AMC-Mitglieder sind aktiv bei Orientierungsfahrten, Rallyes, Grasbahn-, Berg- und Rundstrecken-Rennen, darunter auch mehrfach

die legendären 24-Stunden auf dem ebenfalls 75 Jahre jungen Nürburgring, Bergrennen und Automobilslaloms.

Um die Geselligkeit zu fördern, finden Winterfeste auf „Gut Vorwald“ im Sauerland, Werksbesichtigungen und Vorträge und Filmvorführungen bei den Clubabenden im Restaurant „Zum Lindenplatz“ jeden zweiten Mittwoch im Monat statt.

Der aktuelle Vorstand besteht aus Vorsitzendem Gerd Flentje aus Dortmund, Stellvertreter Klaus Kuhne jr. aus Unna, dem Beisitzer Dirk Schmidt aus Unna, dem Sportleiter Markus Bürger aus Werl, Schatzmeister Frithjof Nollsen. aus Lünen und Schrift-

führer Friedhelm Wilberg aus Lünen.

Bei der Feier im Ringhotel im Stadtpark wurden nach der Laudatio des Vorsitzenden und vom Vorstandsmitglied des ADAC Westfalen, Jenschede. Christian Panczak, Sebastian Schneider (3.), Stephan Brosterhaus, Lars Kortstiege, Daniel Schwanck, Markus Bürger (1.), Dirk Schmidt (2.) und Gerd Flentje für ihre Erfolge bei der Clubsportmeisterschaft sowie als verdiente Mitglieder Markus Bürger, Wolfgang Gierth (posthum), Klaus Kuhne jr., Dirk Schmidt, Hardy Schneider, Ralph Winkel und Ulrich Schulze-Henne mit der Ewald-Kroth-Medaille für aktive Arbeit im Ortsclub ausgezeichnet.

Rahr-Nachrichten 04.12.02